

Tipps & Tricks zur Pflegeversicherung

- **Stell den Antrag so früh wie möglich**, damit Überlastung und familiärer Stress rechtzeitig eingedämmt werden können.
- **Vereinbare einen Termin, der Dir passt!**
Lass Dich nicht zu einem Termin drängen, der Dir nicht passt. Wähle einen Tag, an dem Du Zeit und Ruhe für die Begutachtung hast und Dich gut vorbereiten kannst.
- **Trage alle relevanten Unterlagen sorgfältig zusammen und lege sie für den Begutachtungstermin bereit.**
- **Schaue Dir die Kriterien zu Beurteilung von Pflegebedürftigkeit im Vorfeld an und mache Dich damit vertraut.**
(<https://md-bund.de/themen/pflegebeduerftigkeit-und-pflegebegutachtung.html>)
- Deine Eltern oder ein anderer nahestehender Mensch können mit der Gutachterin bzw. dem Gutachter auch ein **Gespräch unter vier Augen** führen. Hier können Eindrücke korrigiert werden und Themen angesprochen werden, die Scham verursachen und die Du vielleicht noch nicht besprechen konntest.
- **Notiere Dir über einen längeren Zeitraum alle vorliegenden Einschränkungen.** Was kann ich an einem normalen Tag selbst erledigen, wo brauche ich Hilfe? Wo gibt es im Tagesablauf Probleme?



Gut zu wissen

- Gute Beratung bieten die Pflegestützpunkte.
- Der Pflegegrad 1 hebt sich von den anderen Pflegegraden ab. Hier stehen nicht alle Leistungen zur Verfügung.

[Alle Anlaufstellen findest Du hier.](#)

Rund um die Begutachtung gibt es ein hilfreiches Erklärvideo vom Medizinischen Dienst:

https://www.youtube.com/watch?v=Vegg2Au_CJs&t=10s

oder hier

<https://www.medizinischerdienst.de/versicherte/pflegebegutachtung/>

Auf dieser Seite findest Du viele weitere Informationen rund um die Begutachtung, auch in verschiedenen Sprachen.